

ALFRED's ENKEL

Bautagebuch = Newsletter zur Wohnzimmersanierung

Leutzscher Freundeskreis © 2014

Nr. 23/ 2014 .03.09

Die Nummer 3 erzählt vom Baufortschritt

So, nun wissen wir endlich wo und wie die Traversen aufgebaut werden! Der Spruch des Freitags war: „Wenn wir das Maß von den Traversen unter dem Dach des Vereinsblocks nehmen, landen wir am Elfmeterepunkt vor dem Norddamm...“ Na Klasse! Nee, der Fachmann packt ein Auge und die Wasserwaage aus, spannt einen Strick und fertig. Was Patrick an diesem Wochenende geleistet hat (welbester Baggerfährer!) ist schon richtig gut gewesen. Auch die Teamarbeit passt: Alles wird kurzfristig koordiniert und alles klappt wie ein Länderspiel. Hier wächst etwas noch mehr zusammen, was eh schon zusammenhält! Außer der alten Stadionuhr (zumindest ihrem Fundament – Eric und Pizza träumen inzwischen von Panzerbeton und Uhren) haben wir diesmal keine Devotionalien gefunden. Die Meisterschale von 1964 bleibt also auch weiterhin verschollen.... Ob Schere noch mit ihr im Bett liegt, um sie zu behüten? Also, Leute, eine „Besuch“ auf der Baustelle lohnt sich! Wie sieht's aus bei Euch? Seit Ihr auch dabei? Klar, denn : **Alfred's Enkel = Niemand wie wir!**



Bauleiter-denk-mal....



Sage noch einer, Studenten können nicht arbeiten....

Der „westdeutschste“ Helfer kam an diesem Wochenende aus Göttingen.

Danke Christian!!!



**„Der mit der Schale schläft...“ ?
Unser Dieter Scherbarth, einer der Götter von 1964**

Unser Kinder- und Familienbereich

UNSER PROJEKT ist auch an diesem Wochenende wieder erheblich voran gekommen. Endlich haben wir das „Bunkerfundament“ der alten Stadionuhr heraus bekommen. Das hat nicht nur wegen des Betons erheblich Zeit in Anspruch genommen. Da mussten wieder von den Alten Geschichten erzählt werden, wie das früher im Fanblock dort so abging.



Momente gab es also auch in den letzten Tagen wieder.... Bis hin zu dem Hinweis, dass man ja die alte Uhr suchen und wieder aufbauen könne. Na ja...Wichtigster Moment diesmal aber war, als die erste Vermessung abgeschlossen und das erste Traversenbord gesetzt werden konnte. **Fachliche Beratung** ist halt Gold wert und wenn unser „Schweizer Gastarbeiter“ weiter so prima dabei ist, dann kommen wir jetzt zügig voran. Allerdings muss man sagen, dass die Manpower besser koordiniert werden muss. Dazu dient auf der Homepage des Leutzscher Freundeskreises jetzt die **Anmeldedatei**.

LEISTUNGSNACHWEIS 07.03. bis 10.03.2014

30 Helfer erbrachten insgesamt **251 Arbeitsstunden** mit einem Gesamtwert von **2.510 €**, also insgesamt **633 h** !!! Der **Rückbau** wurde vollständig abgeschlossen in dieser Woche. Außerdem wurde der Damm komplett abgezogen und begradigt sowie verfestigt. Die erste Reihe der **Traversenborde** steht und wir haben somit ein **Basismaß** für den weiteren Aufbau.

Wir bedanken uns besonders bei Tilo Müller = Herr über AC/DC! Mischer läuft wie ein Rolls Royce... Außerdem geht ein fetter Dank an die alte HL-Com-Connection....

Also packen wir es weiter an und zeigen wir, wie Alfred's Enkel das 50. Jahr der Deutschen Meisterschaft 1964 zu feiern verstehen! Steht auf, wenn Ihr Leutzscher seid! Unser Wohnzimmer soll irgendwann in ein Schmuckkästchen verwandelt werden und das aus eigener Kraft. Am 10.Mai 2014 wollen wir mit dem ersten Abschnitt, dem Kinder- und Familienblock im AKS, fertig sein.



Und Sie können dazu gehören!
verein@chemie-leipzig.de
Kontaktieren Sie uns.

Inhalt
Leutzscher Freundeskreis
Freunde und Mitglieder
der
BSG Chemie Leipzig e.V.

Impressum
Leutzscher Freundeskreis
Am Sportpark 2
04179 Leipzig

Am 10.Mai sind wir dabei, da legt Chemie ein Meistereil!